

Rudigierstraße 3

E-Mail: NEOS.Klub@ooe.gv.at

Tel.: (43 732) 7720-17455

Anfrage

An den Ersten Präsidenten des Oö. Landtages Herrn Landtagsabgeordneten Max Hiegelsberger

im Wege der Landtagsdirektion

Schriftliche Anfrage

der **Abgeordneten Mag. Dr. Julia Bammer** und des **Klubobmann Mag. Felix Eypeltauer** betreffend **Arbeitsbedingungen der oberösterreichischen Landeslehrer:innen** an Frau **Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Christine Haberland**

Sehr geehrter Frau **Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Christine Haberland**,

betreffend **Arbeitsbedingungen der oberösterreichischen Landeslehrer:innen**, erlauben wir uns an Sie folgende Fragen zu richten:

1. Wie viele Planstellen wurden für oberösterreichische Landeslehrer:innen im Schuljahr 2022/23 genehmigt?
 - a. Wie viele der Planstellen sind derzeit besetzt (inkl. möglicher Planstellüberschreitungen)?
 - i. Vollzeitstellen. Bitte um Aufgliederung nach Schulform.
 - ii. Teilzeitstellen. Bitte um Aufgliederung nach Schulform und % der Vollbeschäftigung.
2. Wie viele Stellen für Landeslehrer:innen mussten für das Schuljahr 2022/23 an oberösterreichischen Pflichtschulen neu besetzt werden? Bitte um Aufgliederung nach Schulform und % der Vollbeschäftigung).
 - a. Wie viele der Stellen sind bis dato noch offen? Bitte um Aufgliederung nach Schulform und % der Vollbeschäftigung.
3. Wie viele Stellen für Landeslehrer:innen mussten für das Schuljahr 2021/22 an oberösterreichischen Pflichtschulen neu besetzt werden? Bitte um Aufgliederung nach Schulform und % der Vollbeschäftigung).
 - a. Wie viele der Stellen waren am 15. Februar 2022 noch offen? Bitte um Aufgliederung nach Schulform und % der Vollbeschäftigung.

4. Wie hoch ist der "Drop Out"-Anteil (jährliche Anteil an Beschäftigten, die ihr Dienstverhältnis kündigen oder einvernehmlich lösen) an den teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und wie hoch ist dieser Anteil an den vollzeitbeschäftigten Lehrkräften?
 - a. im Schuljahr 2021/22. Bitte um Aufgliederung nach Schulform.
 - b. im Schuljahr 2022/23. Bitte um Aufgliederung nach Schulform.
 - c. Welche Gründe sind über das Freiwerden dieser Stellen bekannt? Bitte um Aufgliederung nach Häufigkeit.
 - i. Sind Fälle bekannt, in denen Lehrkräfte aus dem öffentlichen Dienst austreten, um an privaten Schulen zu unterrichten? Wenn ja, wie viele? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahren.
 - ii. Sind Fälle bekannt, in denen Lehrkräfte aus dem Landesdienst austreten, um an Bundesschulen zu unterrichten? Wenn ja, wie viele? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahren.
 - iii. Sind Fälle bekannt, in denen Lehrkräfte ihre Stelle aufgrund von psychischen Beschwerden bzw. Belastung aufgaben? Wenn ja, wie viele? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahren.
 - iv. Welches Dienstalster haben die Lehrkräfte, die ihre Stelle aufgaben? Bitte um Aufgliederung nach Alter (Lebensjahrzehnt), Geschlecht, Schulform und Schuljahr. Bitte um Darstellung des Medians, Mittelwerts, unteren Quartils und oberen Quartils.
 - v. Wie viele der Lehrpersonen waren weniger als ein Jahr als solche im Landesdienst tätig? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahren.
5. Wie viele Stellen für Landeslehrer:innen wurden aufgrund von Abwesenheit der Arbeitnehmer:innen frei - beispielsweise aufgrund von Elternkarenz, Bildungskarenz oder längerem Krankheitsausfall?
 - a. im Schuljahr 2021/22. Bitte um Aufgliederung nach Schulform.
 - b. im Schuljahr 2022/23. Bitte um Aufgliederung nach Schulform.
 - c. Welche Gründe sind über das Freiwerden dieser Stellen bekannt? Bitte um Aufgliederung nach Häufigkeit.
 - i. Sind Fälle bekannt, in denen Lehrkräfte ihrer Tätigkeit aufgrund von psychischen Beschwerden bzw. Belastung zeitweise nicht nachgehen konnten? Wenn ja, wie viele? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahren.
 - ii. Welches Dienstalster haben die betroffenen Lehrkräfte? Bitte um Aufgliederung nach Alter (Lebensjahrzehnt), Geschlecht, Schulform und Schuljahr. Bitte um Darstellung des Medians, Mittelwerts, unteren Quartils und oberen Quartils.
 - iii. Wie viele der Lehrpersonen waren weniger als ein Jahr als solche im Landesdienst tätig? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahren.
6. Wie viele Supplierstunden wurden in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22 an oberösterreichischen Pflichtschulen von den Lehrkräften absolviert?
 - a. Wie viele dieser Stunden waren bezahlt? Bitte um Aufgliederung nach Schulform und Schuljahren.

- b. Wie viele dieser Stunden waren unbezahlt? Bitte um Aufgliederung nach Schulform und Schuljahren.
7. Sind aus oberösterreichischen Schulen Regelungen bekannt, wonach Lehrer:innen ein gewissen Kontingent an unbezahlten Mehrdienstleistungen zu verrichten haben bis ihnen diese vergütet werden?
 - a. Wenn ja: Welche Regelungen sind bekannt?
 - b. Wenn ja: Wie viele Schulen und Lehrer:innen in Oberösterreich sind von den Regelungen betroffen?
8. Wie viele oberösterreichische Lehrer:innen an Pflichtschulen übernahmen in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22 anfallende Supplierstunden? Bitte um Aufgliederung nach Schulform und Schuljahren.
 - a. Wie hoch war dabei der Anteil an Voll- beziehungsweise Teilzeitkräften?
9. Wie viele Mehrdienstleistungen wurden in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22 an oberösterreichischen Pflichtschulen von den Lehrkräften absolviert, ausgenommen der Supplierstunden?
 - a. Wie viele dieser Stunden waren bezahlt? Bitte um Aufgliederung nach Schulform und Schuljahren.
 - b. Wie viele dieser Stunden waren unbezahlt? Bitte um Aufgliederung nach Schulform und Schuljahren.
 - c. Welche Tätigkeiten sind die Hauptursachen für diese Mehrdienstleistungen? Bitte um Aufgliederung nach Häufigkeit.
10. Für wie viele oberösterreichische Lehrer:innen an Pflichtschulen fielen in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22 Überstunden, ausgenommen der Supplierstunden, an? Bitte um Aufgliederung nach Schulform und Schuljahren.
 - a. Wie hoch war dabei der Anteil an Voll- beziehungsweise Teilzeitkräften?
11. Für wie viele Stunden mussten an oberösterreichischen Pflichtschulen in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22 die Gruppenteilungen aufgehoben werden, da das nötige Lehrpersonal nicht zur Verfügung stand? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahren.
12. Wie viele doppelt besetzte Stunden konnten an oberösterreichischen Pflichtschulen in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22 wegen Supplierstunden nur mit einer Lehrperson abgehalten werden? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahren.
13. Wie viele Lehrkräfte werden voraussichtlich in den kommenden fünf Jahren in Pension gehen? Bitte um Aufgliederung nach Schulform.
 - a. Wie bereitet sich das Land Oberösterreich auf sogenannte Pensionswellen, also Jahre, in denen viele Lehrkräfte aufgrund des Erreichens des Pensionsalters aus dem Landesdienst ausscheiden, vor?
14. Wie viele Lehrkräfte werden voraussichtlich in den kommenden fünf Jahren neu in den Landesdienst eintreten? Bitte um Aufgliederung nach Schulform.
15. Wie ist die demographische Struktur der Lehrkräfte? Bitte um Darstellung nach Alter (Lebensjahrzehnt), Dienstalter, Schulform und Geschlecht.
 - a. Vollzeit-Lehrer:innen

b. Teilzeit-Lehrer:innen

16. Wie hoch ist der Anteil und die Anzahl der teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte in der Induktionsphase an der Gesamtheit der Lehrkräfte in der Induktionsphase? Bitte um Aufgliederung nach Schulform.

17. Welche Maßnahmen sind geplant bzw. welche Initiativen gibt es bereits, um mehr Teilzeit-Lehrkräfte für eine Vollzeitbeschäftigung zu gewinnen?

- a. Finanzielle Anreize? Wenn ja, welche?
- b. Dienstrechtliche Anreize? Wenn ja, welche?
- c. Entlastungsmaßnahmen für die Lehrkräfte? Wenn ja, welche?
- d. Bessere Rahmenbedingungen? Wenn ja, welche?
- e. Sonstige Maßnahmen? Wenn ja, welche?

Ihrer Antwort sehe ich mit Interesse entgegen und verbleibe in der Zwischenzeit mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Baum'.A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'G' followed by a horizontal line.



CHRISTINE HABERLANDER

LANDESHAUPTMANN-STELLVERTRETERIN

Herrn
Klubobmann
Abgeordneten zum Oö. Landtag
Mag. Felix Eypeltauer
NEOS Oberösterreich
Rudigierstraße 3
4020 Linz

E-Mail: LHStv.Haberlander@ooe.gv.at
Tel: (+43 732) 77 20-17106
Bitte bei Antwortschreiben folgende Zahl anführen:
LHStv.Ha-100228/74-2023-PI/Ma

11. April 2023

Frau
Abgeordnete zum Oö. Landtag
Mag.^a Dr.ⁱⁿ Julia Bammer
NEOS Oberösterreich
Rudigierstraße 3
4020 Linz

Beantwortung der schriftlichen Anfrage der Abgeordneten Mag.^a Dr.ⁱⁿ Julia Bammer und Klubobmann Mag. Felix Eypeltauer betreffend Arbeitsbedingungen der oö. Landeslehrerinnen und Landeslehrer

Sehr geehrter Herr Klubobmann!
Sehr geehrte Frau Abgeordnete!

Der Lehrkräftemangel ist eine der größten Herausforderungen im Bildungssystem. Wie in allen Berufssparten benötigt auch der Bildungsbereich zukünftig neues Personal, um die Qualität des Unterrichts an Österreichs Schulen sicherzustellen.

Um den Lehrkräftebedarf nachhaltig zu decken, wurde vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die größte Lehrkräfteoffensive der Zweiten Republik unter dem Titel „Klasse Job“ gestartet. Die Ressortstrategie umfasst ein breites Band an Maßnahmen um Personen aus unterschiedlichen Kontexten und Lebensphasen für eine Tätigkeit in der Schule zu motivieren und neue Zielgruppen anzusprechen. Zusätzlich sollen Prozesse in den Bereichen des Personalmanagements und insbesondere des Recruitings verbessert sowie die Pädagoginnen- und Pädagogenausbildung weiterentwickelt werden.

GESUNDHEIT . BILDUNG . FRAUEN

Bahnhofplatz 1, 4021 Linz | lhstv.haberlander@ooe.gv.at
www.christine-haberlander.at



Frage 1:

12.206,4 Planstellen

Frage 1a:

11.771,83 Planstellen sind dzt. besetzt.

Die vorgegebenen Planstellen (inkl. FAG-Mittel) wurden in den letzten Jahren immer eingehalten, sodass es zu keiner Überschreitung des genehmigten Dienstpostenplans gekommen ist.

Frage 1a.i:**Vollzeitstellen:**

VS	3.279 Köpfe
MS	3.681 Köpfe
SO	385 Köpfe
PTS	225 Köpfe
APS	7.570 Köpfe

Frage 1a.ii:**Teilzeitstellen:**

VS	3.036 Köpfe	48,08 %
MS	2.176 Köpfe	37,15 %
SO	235 Köpfe	37,90 %
PTS	66 Köpfe	22,68 %
APS	5.513 Köpfe	42,14 %

Frage 2:

Ausschreibung Juni 2022:

558 ausgeschrieben, 319 Stellen besetzt

Ausschreibung Juli 2022:

363 ausgeschrieben, 200 Stellen besetzt

Ausschreibung August 2022:

274 ausgeschrieben, 181 Stellen besetzt

Anstellungen zum Schuljahresbeginn:

in Summe 700 Lehrer/innen

Anstellungen Stichtag 03.04.2023:

1.255 Lehrer/innen zu 2.364 Ausschreibungen

In diesen Ausschreibungen inkludiert sind Stellen die mehrmals erfolglos ausgeschrieben wurden, weil keine Bewerbungen vorlagen, oder nach erfolgloser Ausschreibung mit Mehrdienstleistungen des bestehenden Personals abgedeckt werden mussten.

VS	558 Neuanstellungen	21,2 % davon als Vollzeitstellungen
MS	618 Neuanstellungen	15,7 % davon als Vollzeitstellungen
SL	52 Neuanstellungen	21,6 % davon als Vollzeitstellungen
PTS	27 Neuanstellungen	36,6 % davon als Vollzeitstellungen

Frage 2a:

Freie Stellen: 47 noch offen, davon 30 Teilzeitstellen und 17 Vollzeitstellen.

Davon:

VS	30	davon 36,6 % Vollzeit
MS	14	davon 35,7 % Vollzeit
SL	3	davon 33,3 % Vollzeit
PTS	0	-----

Frage 3:

Anstellungen gesamt: 1.360;

VS	717	davon 20,8 % Vollzeit
MS	575	davon 15,3 % Vollzeit
SL	40	davon 34,8 % Vollzeit
PTS	28	davon 20,9 % Vollzeit

Frage 3a:

198 offene Stellen gelangten zur Ausschreibung, wobei betont werden muss, dass es während des Schuljahres ebenfalls zu Pensionierungen bzw. Karenzierungen kommt, die Ausschreibungen notwendig machen.

Eine nachträgliche Auswertung zum Stichtag 15.2.2022 ist zum gegenständlichen Zeitpunkt nicht mehr möglich.

Frage 4 und 4a:**Schuljahr 2021/22:**

Schulart	Männlich	Weiblich	Gesamt
VS	4	130	134
MS	16	89	105
SO	0	4	4
PTS	1	5	6

Frage 4b:**Schuljahr 2022/23:**

Schulart	Männlich	Weiblich	Gesamt
VS	1	43	44
MS	5	35	40
SO	0	5	5
PTS	0	2	2

Frage 4c:

Einen Teil dieser Austritte hat die zusätzlichen Förderstunden betroffen, die vom BMBWF als zusätzliches Förderkontingent bzgl. Covid-19-Kompensation zur Verfügung gestellt worden sind. Dadurch konnten vor allem Studentinnen und Studenten befristet für diese Fördermaßnahmen angestellt werden, die nach Auslaufen ihres Dienstverhältnisses weiter ihr Studium betreiben. Eine Folgeanstellung dieser Personen in den kommenden Schuljahren wird von der BD aktiv unterstützt.

Weitere Gründe sind Unzufriedenheit bzw. attraktive Angebote aus der Privatwirtschaft.

Der überwiegende Teil der ehemaligen Pädagoginnen und Pädagogen begründet der BD OÖ ihre Beweggründe jedoch nicht.

Frage 4c.i:

Solche Fälle sind nicht bekannt.

Frage 4c.ii:

Absolventinnen und Absolventen der neuen Sekundarstufen-Lehrer/-innen-Ausbildung können sowohl an allen Schulen der Sekundarstufe 1 als auch der Sekundarstufe 2 unterrichten. Es kommt vor, dass Lehrkräfte vom Landes- in den Bundesdienst wechseln als auch vice versa vom Bundes- in den Landesdienst. Je nachdem, in welchem Bereich sie unterrichten wollen.

Frage 4c.iii:

Es besteht keine Verpflichtung zur Meldung des Krankheitsgrundes.

Frage 4c.iv:

	VS	MS	SO	PTS
2021/22 Altersschnitt:	36,6	43,6	26,0	42,2
2022/23 Altersschnitt:	45,6	38,9	56,8	31,0

Eine Auswertung in dieser Gesamtschau nach Voll- und Teilzeit, sowie nach Lebensjahrzehnt, Geschlecht ist mit der EDV-technischen Systemumstellung aktuell noch nicht möglich. Und daher auch keine Darstellung des Medians, Mittelwerts, unteren Quartils und oberen Quartils. An differenzierteren Auswertungen wird im Rahmen der Umstellung gearbeitet.

Frage 4c.v:

Lehrpersonen im ersten Dienstjahr werden mit einem befristeten Dienstverhältnis von einem Jahr angestellt. Es können nur einverständliche Auflösungen vereinbart werden. Die Vereinbarung wird in diesen Fällen nur bei vorliegenden dienstlichen Interessen getroffen (z. B. mangelnde Bewährung im Lehrberuf).

	VS	MS	SO	PTS
2021/22:	75	40	4	0
2022/23:	19	16	4	0

Frage 5 und 5a:**Schuljahr 2021/22:**

Abwesenheiten (Langzeitkrankenstände, Elternkarenzen, etc.) gesamt:

VS	387
MS	222
SO	31
PTS	4

Frage 5b:**Schuljahr 2022/23:**

Abwesenheiten (Langzeitkrankenstände, Elternkarenzen, etc.) gesamt:

VS	536
MS	331
SO	33
PTS	13

Zu Frage 5c.i:

Es besteht keine Verpflichtung zur Meldung des Krankheitsgrundes.

Frage 5c.ii:

Siehe Punkt 4c.

Frage 5c.iii:

Siehe Punkt 4c.

Frage 6:

2020/21	142.942 Wstd.
2021/22	307.020 Wstd.

Frage 6a:

Schuljahr 2020/21:

VS	23.613,35 Wstd.
MS	36.057,90 Wstd.
SO	3.265,02 Wstd.
PTS	2.284,94 Wstd.
APS gesamt	65.221,21 Wstd.

Schuljahr 2021/22:

VS	33.977,85 Wstd.
MS	71.617,87 Wstd.
SO	4.437,32 Wstd.
PTS	4.854,34 Wstd.
APS gesamt	114.887,38 Wstd.

Frage 6b:

Schuljahr 2020/21:

VS	35.873,63 Wstd.
MS	35.788,12 Wstd.
SO	3.896,98 Wstd.
PTS	1.712,06 Wstd.
APS gesamt	77.270,79 Wstd.

Schuljahr 2021/22:

VS	85.123,07 Wstd.
MS	93.969,03 Wstd.
SO	8.170,98 Wstd.
PTS	4.870,60 Wstd.
APS gesamt	192.133,68 Wstd.

Frage 7 und 7a:

Lehrpersonen sind verpflichtet, Mehrdienstleistungen zu leisten (§ 43 (3) Zif. 3 LDG).

Bei Vollbeschäftigten sind gesetzlich 20 MDL vorgeschrieben. Bei Teilzeitbeschäftigten ist dieser Anteil aliquot zu berechnen.

Frage 7b:

Betroffen sind alle Pädagoginnen und Pädagogen im gesamten Schulbereich, anteilmäßig am Beschäftigungsausmaß.

Frage 8 und 8a:**Schuljahr 2020/21:**

VS	6.282 Köpfe, davon VZ/2.647 TZ/3.635
MS	5.601 Köpfe, davon VZ 2.354 TZ/3.247
SO	664 Köpfe, davon VZ/280 TZ/384
PTS	319 Köpfe, davon VZ/134 TZ/185
APS gesamt	12.866 Köpfe, davon VZ/5.415 TZ/7.451

Schuljahr 2021/22:

VS	6.513 Köpfe, davon VZ/2.745 TZ/3.768
MS	5.802 Köpfe, davon VZ/2.445 TZ/3.357
SO	624 Köpfe, davon VZ/263 TZ/361
PTS	291 Köpfe, davon VZ/123 TZ/168
APS gesamt	13.230 Köpfe, davon VZ/5576 TZ/7.654

Frage 9:**Schuljahr 2020/21:**

VS	79.793
MS	142.192
SO	12.966
PTS	17.557
APS gesamt	252.508

Schuljahr 2021/22:

VS	117.864
MS	203.356
SO	15.514
PTS	25.071
APS gesamt	361.805

Frage 9a und 9b:

Mehrdienstleistungen werden alle bezahlt.

Frage 9c:

Sämtliche Abwesenheiten (Krankenstände, Karenzurlaube, Mutterschutz, etc. und Übernahme von Stunden auf Grund der vom Bund zur Verfügung gestellten COVID-19 Förderstunden). Eine Aufstellung ist zentral nicht möglich, da die Diensterteilung durch die jeweilige Schulleitung erfolgt.

Frage 10 und 10a:**Schuljahr 2020/21:**

VS	1.298 Köpfe (mit MDL über Vollbeschäftigung)
MS	1.842 Köpfe (mit MDL über Vollbeschäftigung)
SO	156 Köpfe (mit MDL über Vollbeschäftigung)
PTS	176 Köpfe (mit MDL über Vollbeschäftigung)
APS	3.472 Köpfe (mit MDL über Vollbeschäftigung)

Schuljahr 2021/22:

VS	1.585 Köpfe (mit MDL über Vollbeschäftigung)
MS	2.381 Köpfe (mit MDL über Vollbeschäftigung)
SO	245 Köpfe (mit MDL über Vollbeschäftigung)
PTS	201 Köpfe (mit MDL über Vollbeschäftigung)
APS	4.412 Köpfe (mit MDL über Vollbeschäftigung)

Übernehmen teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen Mehrdienstleistungen, werden diese durch Aufstockung des Stundenausmaßes abgegolten.

Frage 11:

2020/21	33.852 Mitbetreuungsstunden	(= Aufhebung Gruppen- teilungen und Doppel- besetzungen zusammen)
2021/22	94.788 Mitbetreuungsstunden	

Eine Aufstellung ist zentral nicht möglich, da diese nur vor Ort an den Schulen aufliegen. Dies liegt darin begründet, da die Diensterteilung durch die jeweilige Schulleitung erfolgt.

Frage 12:

2020/21	33.852 Mitbetreuungsstunden	(= Aufhebung Gruppen- teilungen und Doppel- besetzungen zusammen)
2021/22	94.788 Mitbetreuungsstunden	

Eine Aufstellung ist zentral nicht möglich, da diese nur vor Ort an den Schulen aufliegen. Dies liegt darin begründet, da die Diensterteilung durch die jeweilige Schulleitung erfolgt.

Frage 13:

Eine genaue Berechnung ist naturgemäß auf Grund der pensionsrechtlichen Rahmenbedingungen nicht möglich. Das reguläre Pensionsantrittsalter für pragmatisierte LehrerInnen liegt bei 65 Jahren. Es werden zwei Berechnungen angestellt:

- Annahme, dass die Pädagoginnen und Pädagogen zum frühestmöglichen Pensionsantritt (also mit 62 Jahren) in den Ruhestand treten.
- Annahme, dass 2/3 den frühestmöglichen Ruhestand antreten und der Rest im darauffolgenden Jahr in den Ruhestand treten wird.

Die Auswertung nach VBÄ ist nicht zielführend, da Lehrpersonen in den Ruhestand treten und an deren Stelle auch Lehrpersonen wieder mit unterschiedlichen Beschäftigungsausmaßen angestellt werden.

a) Pensionierungen nach Korridor pension (62 Jahre)							
	D	M	E	PH	CH	INF	BSP
2023 (Jahrgang 1961)	81	72	76	26	15	25	50
2024 (Jahrgang 1962)	76	70	65	26	14	49	80
2025 (Jahrgang 1963)	69	62	57	21	12	29	71
2026 (Jahrgang 1964)	72	78	69	27	19	24	68
2027 (Jahrgang 1965)	63	74	60	19	6	39	80

b) Voraussichtliche Pensionsantritte (2/3 Korridorpension, 1/3 aus vorangegangennem Jahrgang)							
	D	M	E	PH	CH	INF	BSP
Pensionierungen 2023	70	67	71	23	14	25	48
Pensionierungen 2024	78	71	69	26	14	41	70
Pensionierungen 2025	71	65	60	23	13	36	74
Pensionierungen 2026	71	73	65	25	17	26	69
Pensionierungen 2027	66	75	63	22	10	34	76

Frage 13a:

Bereits Ende 2020 wurde wie in den Vorjahren mittels Schreiben und entsprechenden Unterlagen direkt an den maturaführenden Schulen für den Beruf der Pädagogin und Pädagogen geworben.

Die Informationen ergehen an die maturaführenden Schulen:

- Ziel ist es die bestgeeignetsten jungen Menschen zu erreichen.
- Informationen an die Schulleitungen, den Schüler- bzw. Bildungsberater/innen an den Schulen und der Aufforderung für den Lehrberuf zu werben und nach geeigneten Schülerinnen und Schülern Ausschau zu halten.
- Pädagoginnen und Pädagogen als „Talente Scouts“. Ziel ist es, talentierte Schülerinnen und Schüler an den Beruf heranzuführen.

Geworben wird mit:

- Plakaten und Foldern
- Save the date des LiLeS-Centers zum Informationsnachmittag
- Info-Blatt mit den Terminen für Studieninteressierte an den PH's und UNIS (Primarstufe, Sekundarstufe und Elementarpädagogik)
- Redaktionelle Beiträge in den Ausgaben des Karriere-Magazins der OÖN
- Enge Kooperation der BD OÖ mit den PH's und UNI's in Linz und Salzburg

Zu Frage 14:

Ist aus derzeitiger Sicht nicht vorhersehbar. Neben den oben angeführten Pensionierungen (s. Frage 13) ist nicht vorhersehbar wie sich z.B. der Anteil der Teilzeitquote entwickeln wird.

Ebenso schwer ist abschätzbar, wie sich der Anteil an Karenzen nach Mutterschutz durch die Verjüngung des weiblichen Lehrpersonals auswirken wird.

Frage 15, 15a und 15b:

Nachfolgende Aufstellung in Köpfen (Voll- und Teilzeit):

	Frauen	Männer	Gesamtergebnis
bis 29 Jahre	2.043	245	2.288
MS	760	184	944
PTS	20	7	27
SL	72	6	78
VS	1.191	48	1.239
bis 39 Jahre	3.116	529	3.645
MS	1.087	393	1.480
PTS	38	22	60
SL	118	18	136
VS	1.873	96	1.969
bis 49 Jahre	2.651	401	3.052
MS	920	270	1.190
PTS	42	25	67
SL	161	20	181
VS	1.528	86	1.614
bis 59 Jahre	3.255	603	3.858
MS	1.442	380	1.822
PTS	59	63	122
SL	170	35	205
VS	1.584	125	1.709
bis 69 Jahre	1.382	320	1.702
MS	676	244	920
PTS	15	20	35
SL	64	9	73
VS	627	47	674

Eine Auswertung in dieser Gesamtschau nach Voll- und Teilzeit, sowie nach Dienstalter ist mit der EDV-technischen Systemumstellung aktuell noch nicht möglich. An differenzierteren Auswertungen wird im Rahmen der Umstellung gearbeitet.

Frage 16:**Schuljahr 2022/23:**

VS	418	davon 329 Teilzeit	78,7 % Teilzeit
MS	497	davon 418 Teilzeit	84,1 % Teilzeit
SO	46	davon 36 Teilzeit	78,3 % Teilzeit
PTS	21	davon 14 Teilzeit	66,6 % Teilzeit
APS	982	davon 797 Teilzeit	81,2 % Teilzeit

Frage 17a, b, c, d und e:

Betreffend etwaiger „finanzieller“ und „dienstrechtlichen Anreize“ darf ich auf die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung verweisen. Auch bei etwaigen Entlastungsmaßnahmen für die Pädagoginnen und Pädagogen. Diesbezüglich und wegen besseren Rahmenbedingungen stehe ich im ständigen Austausch mit dem Ministerium. Auf den erfolgten Ausbau der psychosozialen Unterstützung durch das Land OÖ und das Projekt „administrative Assistenz an Pflichtschulen“ darf ich in diesem Zusammenhang hinweisen.

Gleichzeitig werden selbstverständlich auch Maßnahmen von der Bildungsdirektion OÖ gesetzt. Auf den Erlass „Dienstrechtlich notwendige Personalmaßnahmen aufgrund des Lehrpersonenmangels bei Teilzeitbeschäftigung/Herabsetzung der Jahresnorm“ möchte ich hinweisen. So ist z. B. eine Herabsetzung gemäß § 45 LDG grundsätzlich nur mehr bei Vorliegen eines begründeten Falles auf mindestens 16 Wochenstunden möglich. Bei Vorliegen von organisatorischen Gründen (z. B. Flexibilität bei der Lehrfächerverteilung) bzw. schwerwiegenden persönlichen oder sozialen Gründen ist die Bewilligung eines geringeren Stundenausmaßes möglich.

Mit freundlichen Grüßen



Mag.^a Christine Haberlander
Landeshauptmann-Stellvertreterin